

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Ehingen (Landkreis Augsburg)		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09772134	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Peter Matzky		
Landkreis	Augsburg		
Regierungsbezirk	Schwaben		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	EG 1: Ehingen Nord-West, EG 2: Ehingen Nord, EG 2: Ehingen Nord, EG 3: Ehingen Am Klosterberg und EG 4: Ortlfingen-Süd
Ausbauender Netzbetreiber:	DSLmobil GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	DSLmobil GmbH: HRB 25548

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 11.04.2017

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	Ja	
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS
	Allmannshofen	09772114
	Nordendorf	09772185
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Der Netzausbau erfolgt über einen FTTB-Ausbau. Das FTTB-Lösungskonzept sieht grundsätzlich vor, Breitband über Glasfaser vom Backbone zum Ortsverteiler und von dort bis zum Grundstücksanschluss zu führen. Beim Ausbau bis zum Gebäude wird ein Glasfaser-Abschlusspunkt im Haus gesetzt. Mit dieser Lösung können die Anschlussinhaber im Erschließungsgebiet nach derzeitigen Stand der Technik mit Bandbreiten theoretisch im Gigabit-Bereich versorgt werden.	

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	14.03.2017		(Tag.Monat.Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)		
	50 (Mbit/s)		
	100 (Mbit/s)	10 (Mbit/s)	54
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			54
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		08.2019	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	nein
	entbündelter Zugang zum KVz	nein
	Bitstromzugang	nein
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	nein
	Bitstromzugang	nein
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	nein
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	nein
	Zugang zu Backhaulnetzen	nein
Satelitenplattform		
Bitstromzugang	nein	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	562	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	2687	(Meter)
	Leerrohr	3500	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	4000	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

1 2 3 4 5

A A

B B

C C

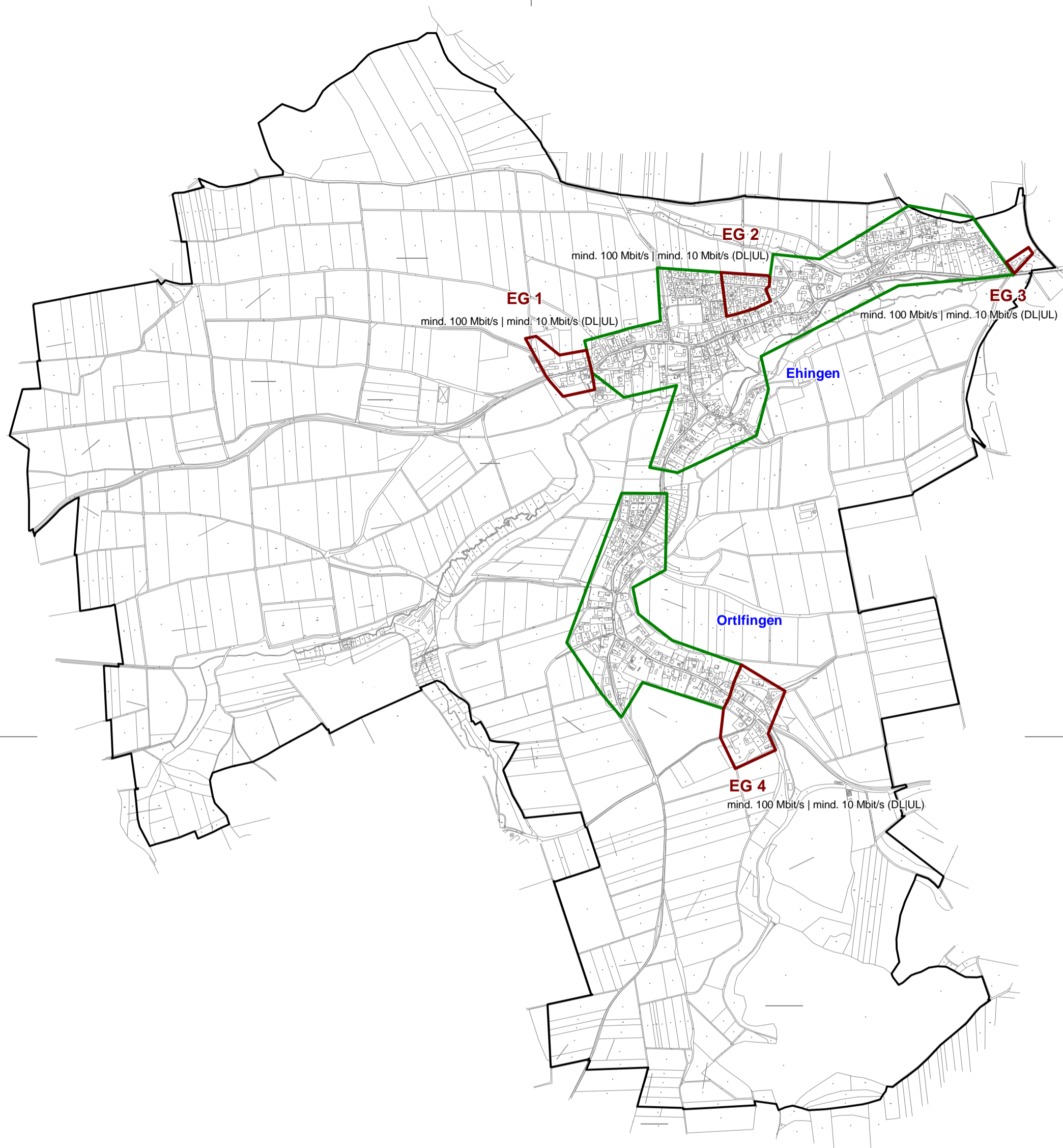
D D

E E



F F

G G

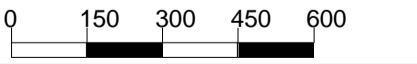
H H



© 2015 BMVI / TÜV Rheinland, Geobasisdaten BKG, Hintergrundkarte OpenStreetMap (ODb), Omniscale
 Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) 2015

Legende
 Ausbaubereiche
 Eigenwirtschaftlicher Ausbaubereich
 Endgültiges Erschließungsgebiet

Bearbeitet von:
 IK-T
 11.04.2017

Maßstab 1 : 15000


Blatt: 1



Breitbandausbau Gemeinde Echingen
 Endgültige Erschließungsgebiete -Übersicht-
 Stand: nach Auswahlverfahren

Projekt:
 EHINGENA01
 8b_Karte_endgueltige_EG_Echingen.pdf

IK-T Innovative Kommunikations-Technologien
 IK-T Manstorfer und Hecht
 Margaretenstraße 15
 93047 Regensburg

* kein weißer NGA-Fleck

1 2 3 4 5